

Sitzungsvorlage DS 2008/478

Ortsverwaltung Eschach
Herr Markus Sonntag
(Stand: 12.11.2008)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

Ortschaftsrat Eschach
öffentlich am 18.11.2008

Weitere Standorte von Hundetoiletten "Robidog"

Beschlussvorschlag:

Den vorgeschlagenen Standorten für die Hundesetautomaten "Robidog" wird zugestimmt.

1. Sachverhalt:

Die Verwaltung wird immer wieder mit dem Problem konfrontiert, dass Gehwege, öffentliche Plätze, Bolz- und Spielplätze, aber auch private Gärten und Wiesen mit Hundexkrementen verschmutzt sind.

Manche Hundehalter lassen nach dem Spaziergang mit ihren Hunden die Exkremente leider liegen.

Die Verwaltung möchte, insbesondere in den Bereichen, wo sehr viele Hunde ausgeführt werden, durch die Aufstellung von Hundesetautomaten Anreize schaffen und den Hundehaltern ermöglichen die Hundexkremente Vorort aufzunehmen und zu entsorgen.

Bisher sind im Ortschaftsgebiet zwei Hundesetautomaten an folgenden Standorten aufgestellt:

- Tettninger Straße im Bereich des Ortsteiles Sickenried (seit 2002)
- Fußweg Dorfstraße zum Baugebiet Torkenweiler-Süd (seit 2004)

Die Automaten werden von den Hundehaltern angenommen.

Bürger haben gegenüber der Verwaltung Wünsche für mögliche Standorte der Hundesetautomaten geäußert.

Die Verwaltung schlägt insgesamt fünf neue Standorte vor. Die Wünsche der Bürger wurden dabei berücksichtigt. Die bisherigen und die vorgeschlagenen neuen Standorte sind im beiliegenden Plan ersichtlich. Die Aufstellung ist für das Frühjahr 2009 geplant.

2. "Robidog" – Hundesetautomaten

"Robidog" ist ein Behälter für die Abgabe von speziellen Säcken und für die Aufnahme von Exkrementen. Der Robidog-Behälter lässt sich durch seine minimalen Abmessungen ohne große bauliche Aufwendungen überall aufstellen. Die Deponie der Exkremente ist hygienisch und absolut geruchslos. Das Entleeren kann schnell und mühelos geschehen in Verbindung mit dem Entleeren der normalen Abfallbehälter

Die im Behälter enthaltenen Säcke sind aus umweltfreundlicher PE-Folie und dienen gleichzeitig als Handschuhe. Der Beutel wird über die Hand gezogen und damit das Exkrement ergriffen. Der Beutel wird dann umgestülpt, verknotet und im Robidog-Behälter deponiert.

Kosten und Finanzierung:

Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzügl. Zuschüsse, Beiträge usw.)	
	€ 1.700,00

Die Kosten werden im Haushalt 2009 finanziert.

Anlagen:

Plan
Informationsblatt über "Robidog"